Begründung:

In der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus am 14. 02. 2008 (SV-Nr. 06/0282) hat die Firma Koris die drei folgenden Entwicklungsvarianten für die verbesserte Nutzung des Klosterparks vorgelegt:

- A: Umweltbildungspark Schortens
- B: Friesischer Mittelalterpark
- C: Friesische Gartenkunst

Aus Sicht der Verwaltung ist die Variante A zu befürworten, da sie die Belange von Naturschutz/Ökologie mit denen des „sanften Tourismus“ vereint und zudem, sofern eine Realisierung möglich wäre, mit dem Angebot des „Baumwipfellehrpfades“ einen zurzeit einzigartigen touristischen Anziehungspunkt in der Region bietet.

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie, für die die Fa. Koris sehr geeignet scheint, soll eine schrittweise Umsetzung der einzelnen Maßnahmen (auch in Kooperation mit örtlichen und betroffenen Vereinen/Institutionen), die mögliche Finanzierung bei Berücksichtigung der EU-Fördermöglichkeiten sowie die zahlenmäßige Einschätzung möglicher Zielgruppen dargestellt werden. Die Machbarkeitsstudie ist Voraussetzung für die spätere EU-Antragsstellung. Die Kosten für die Studie können ggf. über das „Leader-Programm“ bezuschusst werden. Daher sollte ein entsprechender Antrag gestellt werden. Die Antragsfristen werden zur Sitzung nachgereicht.